

## Erklärung zur Kontrafaktischen Fallkonstellation

### Forstförderung FP 6402, 7004 und 6105

a) Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der **naturnahen Waldbewirtschaftung** und die Erstellung von **Waldbewirtschaftungsplänen** im Land Sachsen-Anhalt (RL Waldbau)

b) Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in der EU-Förderperiode 2014-2020 im Gebiet des Landes Sachsen-Anhalt (RELE)  
hier: **Förderung des forstlichen Wegebaus**

\_\_\_\_\_  
EU-Betriebsnummer (BNRZD, 12stellig)

- Der Antragsteller/Forstbetrieb ist ein großes Unternehmen i. S. d. Art. 2 Nr. 26 i. V. m. Anh. I VO(EU) Nr. 702/2014 (ABl. EU Nr. L 193 S.1). Kommunen werden als großes Unternehmen angesehen.

Große Unternehmen müssen gemäß der Randnummer 72 der Rahmenregelung für staatliche Beihilfen im Agrar- und Forstsektor und in ländlichen Gebieten die Situation beschreiben, die ohne Zuschüsse bestehen würde (kontrafaktische Fallkonstellation). Die Darstellung ist plausibel, wenn sie unverfälscht die Faktoren wiedergibt, die zum Zeitpunkt der Entscheidung des Antragstellers in Bezug auf das betreffende Vorhaben maßgeblich waren.

Die Ausführungen zur kontrafaktischen Fallkonstellation sind durch Nachweise zu untermauern.

### 1. Beschreibung des Vorhabens:

a) ohne Förderung:

---

---

---

---

---

---

b) mit Förderung:

---

---

---

---

---

---

## 2. Angaben zur Höhe der Finanzierung:

a) ohne Förderung (netto)	b) mit Förderung (netto)
Euro	Euro

c) Beantragter Zuschuss lt. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung:.....Euro

d) Nettomehrkosten (Ausgaben des geförderten Projekts minus Ausgaben für Projekt ohne Förderung:.....Euro

Eine Förderung erfolgt nur, wenn die Nettomehrkosten d) den beantragten Zuschuss c) übersteigen.

## 3. Nachweise:

a) notwendige Nachweise bei Kommunen

- Auszug aus dem Haushaltsplan (bzw. des Entwurfes) in dem die Finanzierung des Vorhabens eingeplant ist
- Beschluss des zuständigen Organs über die Investition

b) ergänzende Nachweise zur Plausibilisierung der Angaben:

- Nachweis der Konsolidierung
- \_\_\_\_\_

*Zusätzliche Nachweise sind auf Anforderung der Bewilligungsbehörde vorzulegen.*

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Siegel bei Körperschaften

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in

Name Antragsteller/in in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

[2] kontrafaktische Fallkonstellation